



un kommt der liebe Weihnachtsmann,
Der hat ein buntes Röcklein an
Voll heller, gold'ner Sterne,
Hat alle Taschen vollgesteckt
Voll Äpfel, Kuchen und Confect,
Voll Nüss' und Mandelkerne.

Er trägt auf seinem Hudepad
Einen langen, großen, weiten Sack
Voll lauter Weihnachtsachen,
Hat Bleisoldat und Schautelsperd
Und Peitsch' und Sporen, Helm und Schwert,
Und Kegelspiel und Drachen.

Was hat der Mann ein gut Gemüth!
Denn, wo er art'ge Kinder sieht,
Da greift er in die Taschen,
Da greift er in den Sack hinein,
Daß sich die art'gen Kinder fren'n,
Da giebt es was zu naschen.